

**BADEN:** Theater 2022 der Kantonsschule

# Einsatz für den Frieden

Ruedschau, 17. März 2022

Nach drei Jahren Unterbruch tritt das Kantitheater wieder auf. Gespielt wird «Der Frieden», ein fast 2500-jähriges Schauspiel von Aristophanes.

Als im August zwölf Kantischülerinnen und -schüler mit ihren Theaterlehrpersonen zu proben begannen, war «Der Frieden» einfach eine antike Komödie. Es spielt zwar vor dem ersten Hintergrund des Peloponnesischen Kriegs zwischen Athen und Sparta. Aber das Stück, das in der Bearbeitung von Peter Hacks aufgeführt wird, ist durch und durch pazifistisch. Mächtige, Kriegstreiber und Kriegsgewinnler werden vorgeführt und lächerlich gemacht. So fliegt Weinbauer Trygaios auf einem Mistkäfer in den Olymp. Er will Göttervater Zeus fragen, was er mit den ständig Krieg führenden Griechen im Sinn habe. Doch die Götter haben sich wegen des Kriegslärms ganz von den Menschen zurückgezogen und das Feld dem Krieg überlassen. Eirene, Göttin des Friedens, bleibt eingesperrt. Mithilfe des Chors gelingt es Trygaios, sie zu befreien und sie zusammen mit zwei weiteren Göttinnen zur Erde zurückzuholen. Dort erwarten ihn schon die Kriegsgewinnler, die mit dem Kriegsende überhaupt nicht zufrieden sind.

Die Aktualität hat das Kantitheater durch die Invasion in die Ukraine eingeholt. Schon der allererste Satz lässt aufhorchen: «Es herrscht Krieg!» Auch wenn der Chor zum Publikum



**Kostümprobe beim Kantitheater**BILD: ZVG

spricht und die Kriegsgräuere schildert, läuft es einem kalt über den Rücken. Ebenso, wenn sich der Weinbauer mit dem Götterboten Hermes über Krieg und Frieden unterhält. Nur die pazifistische Haltung und die gewollte Situationskomik machen das Zuschauen erträglich. Gleichzeitig wird Hoffnung verbreitet. Die Friedensgöttin wird direkt angerufen: «Eirene hilf!» Und allem Schrecken zum Trotz lautet die Grundaussage: «Und doch hoffe ich auf Frieden.»

Das Kantitheater wird umrahmt von Musik. Cello, Posaune und Klavier werden unterstützt durch vier Perkussionisten von der Kanti Wettingen. Kostüme und Bühnenbild entstanden im bildnerischen Gestalten.

Reservieren kann man per E-Mail an [mediothek@kanti-baden.ch](mailto:mediothek@kanti-baden.ch). RS

**Donnerstag, 24., Freitag, 25., und Samstag, 26. März, jeweils 20.15 Uhr, sowie Sonntag, 27. März, 17.15 Uhr Seminarstrasse 3, Gebäude 6, Baden**